

FFW Nürnberg

Jahresbericht 2004

Vorjahreszahlen in ()

Mitglieder:

Gesamtmitgliederstand 31.12.2004:	Aktive:	260
	Passive:	39
	Ehren:	11
Träger für schweren Atemschutz:	(99)	98
Fahrer FS-Klasse 2/CE:	(102)	91

Ehrungen:

Für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft:	6
Für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft:	1

Feuerwehrfahrzeuge:

Löschgruppenfahrzeuge LF16:	3
Löschgruppenfahrzeuge LF10/6:	1
Tanklöschfahrzeug: TLF16:	2
Trockentanklöschfahrzeug TroTLF16	1
Tragkraftspritzenfahrzeug TSF/W:	1
Löschgruppenfahrzeug LF16TS Bund:	5
Rüstwagen RW1:	2
Gerätewagen:	2
Feldkochherd Bund:	2
Schlauchboot-Anhänger	1
Gesamt:	20

Einsatzdienst:

Statistik:

Brandeinsätze: Alarmierungen insgesamt: (138) 139

Herausragend war hier der Sportheimbrand in der Werderau und der Großbrand bei der Fa. Knoll in der Edisonstraße.

Hilfeleistungen: Alarmierungen insgesamt: (143) 45

Der starke Rückgang ist darauf zurückzuführen, dass es im Jahr 2004 kaum größere Unwetter in Nürnberg gab.

Sicherheitswachen z.B.: Blaue Nacht, Norisringrennen, Radrennen, Sonnwendfeiern usw.:

insgesamt: (15) 18

Blaue Nacht: 31 Feuerwehrdienstleistende erbrachten 605 Mannstunden
Hierfür mein besonderer Dank allen Mitwirkenden.

Ausbildungsveranstaltungen:

Übungen abgehalten: insgesamt: 93

Unterrichte abgehalten: insgesamt: 63

Sonstige Dienste, Reinigungsdienste,
Dienstversammlungen usw.: insgesamt: 107

Stunden insgesamt bei ca. 2 Stunden/Dienst: 526

bei durchschnittlich 22 FwDI./Dienst: 11572

Zuzüglich Dienste der Jugendfeuerwehr: 49 Dienste mit 486 Std.

Sonderveranstaltungen:

Von den Führungskräften der FFW Nürnberg wurden 7 Unterrichte auf der Feuerwache 4 besucht.

Die Führungskräfte der FFW Nürnberg nahmen an einer Kommandantenversammlung auf der Feuerwache 4 und an drei Kommandantenversammlungen, einberufen durch den SBI, zur Lösung gemeinschaftlicher Aufgaben aller freiwilligen Feuerwehren in Nürnberg teil.

Sonstiges

Bei den Löschzügen Almoshof wurde mittlerweile ein LF16 und in Höfles ein nagelneues TSF/W in Dienst gestellt. Somit ist erstmals in der Geschichte der FF Nürnberg jeder Löschzug mit einem kommunalen, wasserführenden Fahrzeug ausgestattet.

Der Löschzug Höfles ist seit Anfang diesen Jahres mit Atemschutztechnik ausgerüstet und auch das ist erstmals in der Geschichte der FF Nürnberg erreicht worden, dass alle Löschzüge über Atemschutztechnik verfügen.

Im Rahmen des Fahrzeugkonzeptes wird heuer noch der Ringtausch von Fahrzeugen weitergeführt, um den Fuhrpark der FF Nürnberg zu verjüngen.

Geplant für 2005:

Obwohl die Blaue Nacht als Kulturereignis in unserer Stadt sicherlich eine gute Plattform für die Öffentlichkeitsarbeit darstellt, hat die Führung sich dazu entschlossen, heuer nicht teilzunehmen.

Begründung:

Der Standort Prinzregentenufer in Zusammenarbeit mit dem Amt für Kultur und Freizeit erweist sich als nicht der ideale Standort. Zumal die Veranstaltung von unserer Seite nun schon zweimal unverändert an diesem Standort stattgefunden hat, zeigt die Bevölkerung eher schon Gewöhnung am Auftritt der Feuerwehr.

Angedacht ist im WM-Jahr 2006 ein Highligh in der Innenstadt (zwischen Fleischbrücke und Heilig-Geist-Spital) zu setzen. Dies geht jedoch nicht ohne die Unterstützung der BF, insbesondere der Verwaltung. Ich bitte hierfür schon heute um Unterstützung.

Sicherheitswache Norisringrennen

Sicherheitswache Radrennen Rund um die Nürnberger Altstadt

Schlußwort:

Ich bedanke mich recht herzlich für die gute, konstruktive Zusammenarbeit bei meiner Vorstandschaft, bei all' meinen Feuerwehrkameraden der FF Nürnberg, bei den Kommandanten der FFen Nürnbergs und deren Stellvertretern und nicht zuletzt bei der gesamten Branddirektion der Feuerwehr Nürnberg, stellvertretend sei hier unser Chef, Herr BD Volker Skrok genannt.

Gez. G. Herzog, 1.Vorsitzender und Kommandant